



Unterricht im Wald: HAWK Hochschule vergibt Waldpädagogik-Zertifikate

Unterricht im Wald: HAWK Hochschule vergibt Waldpädagogik-Zertifikate (aid) - Wissensvermittlung im Wald will gelernt sein. Studierende der Forstwirtschaft an der Hochschule für angewandte Wissenschaft und Kunst (HAWK) in Göttingen können seit kurzem ein Waldpädagogik-Zertifikat erwerben. Damit ist die HAWK die erste deutsche Hochschule, die auf diesem Gebiet ausbilden darf. Das Zertifikat wird mit der Bachelor-Urkunde verliehen. Die Prüfung des ersten Jahrgangs mit 15 Teilnehmern haben Experten der Niedersächsischen Landesforsten abgenommen, die im Auftrag des Niedersächsischen Landwirtschaftsministeriums bereits Fortbildungen für das Waldpädagogik-Zertifikat gestalten. Seit der Einführung im Jahr 2010 haben 130 Personen die Prüfung bestanden. Sie kamen meist aus forstfremden Bereichen wie Psychologie, Erziehung oder Schauspiel. Wenn der Unterricht in den Wald verlagert wird, steht das aktive und unmittelbare Erleben der Natur im Mittelpunkt. Durch das Erfahren mit allen Sinnen wird das Lernen leichter. Dabei dürfen natürlich auch Spiel und Spaß nicht fehlen. Wälder sind komplexe Ökosysteme und nach den Ozeanen die wichtigste Einflussgröße globalen Klimas. Sie schützen vor Lärm und Emissionen und dienen als Wasserspeicher und Rohstofflieferanten. Außerdem sind sie Lebensumfeld für zahlreiche Tieren und Pflanzen und nicht zuletzt ein wichtiger Erholungsraum für den Menschen. Heike Kreutz, www.aid.de Weitere Informationen: http://www.aid.de/lernen/landwirtschaft_umwelt.php Friedrich-Ebert-Straße 3 53177 Bonn Deutschland Telefon: 02 28/ 84 99-0 Telefax: 02 28/ 84 99-177 Mail: aid@aid.de URL: <http://www.aid.de>

Pressekontakt

aid

53177 Bonn

[aid.de](http://www.aid.de)
aid@aid.de

Firmenkontakt

aid

53177 Bonn

[aid.de](http://www.aid.de)
aid@aid.de

aid ? drei Buchstaben stehen für: Wissenschaftlich abgesicherte Informationen Fach- und Medienkompetenz Und ein kreatives Informationsangebot in den Bereichen "Verbraucher und Ernährung" sowie "Landwirtschaft und Umwelt". Wer informieren will, muss besser informiert sein. Die Vielzahl von Informationen, die täglich auf jeden von uns einströmt, ist kaum noch zu überblicken. Oft widersprechen sich die Aussagen und verwirren mehr als sie nützen. Gefragt sind Ratschläge, die wissenschaftlich abgesichert sind und sachlich informieren. Der aid hat sich genau das zur Aufgabe gemacht und bietet wissenschaftlich abgesicherte Informationen in den Bereichen "Verbraucher und Ernährung" und "Landwirtschaft und Umwelt". Unsere Aussagen sind unabhängig und orientieren sich an den gesicherten Erkenntnissen der Wissenschaft. In Zusammenarbeit mit Wissenschaftlern und Praktikern sammeln wir Fakten und Hintergrundinformationen, werten sie aus und bereiten sie zielgruppengerecht auf. Unsere Publikationen wenden sich an Verbraucher, Landwirte und Multiplikatoren wie Lehrer, Berater und Journalisten. Der aid ist ein gemeinnütziger Verein und wird aus Mitteln des Bundesministeriums für Verbraucherschutz, Ernährung und Landwirtschaft finanziert. Sein Auftrag, sachlich und interessenunabhängig zu informieren, ist in der Satzung festgelegt. Beim aid arbeiten namhafte Experten, Praktiker und Medienfachleute zusammen. Informationsmedien, die der aid herausgibt, entsprechen dem aktuellen Stand der wissenschaftlichen Erkenntnisse und vermitteln Wissen zielgruppengerecht und praxisorientiert.